

---

## \ "Meister der 1. Bundesliga"

Geschrieben von Boudewijn Vertonghen - 02.02.2018 20:44

---

Könnte man einen neuen Titel einführen? "Meister der 1. Bundesliga"?

Angenommen die WRA würde in dieser und der nächsten Saison ihre Spieler ausnahmslos für alle Nationalspiele freistellen (noch immer total spekulativ); und der HRK würde sich für den European Rugby Challenge Cup qualifizieren; dann bedeutet das für die WRA-Profis:

13 - 19 Spiele in der Saison 2018/19 alleine für die deutsche Nationalmannschaft sowie im European Rugby Challenge Cup und zum Schluss in den Qualifying Play-offs im Continental Shield.

Genau gesagt:

6 Spiele im European Rugby Challenge Cup gegen Stade Francais & Co. (dabei Ausscheiden in der Gruppenphase)  
+ 2 Spiele in den Qualifying Play-offs im Continental Shield (gegen einen russischen Vertreter)  
+ ggf. 1 Spiel: Continental Shield Finale

+ 5 Spiele im Rugby Europe Championship für die Nationalmannschaft in Februar/März  
+ ggf. bis zu 5 Freundschaftsspiele der Nationalmannschaft (bis zu 3 im November 2018 und bis zu 2 im Mai/Juni 2019)

19 Spiele auf so hohem Niveau für eine Mannschaft, die nicht über einen Kader verfügt, in dem 40 Spieler fast auf gleichwertigem Leistungsniveau spielen...das ist schon eine Menge...

Vielleicht wäre es für die Leistung und das Abschneiden dieses Teams (und der Gesundheit und Motivation von deren Spielern?) zuträglich, wenn nicht zu viele Spiele in einer Saison hinzukommen.

Vielleicht hat der HRK gegenüber den italienischen Mannschaften davon profitiert, dass der Terminkalender des HRK nicht so voll war?

Wäre so etwas denkbar:

ein neuer Titel im deutschen Vereinsrugby: "Meister der 1. Bundesliga"

der gerade gekürte "Meister der 1. Bundesliga" trifft auf das Team, dem die deutsche 15er-Nationalmannschaft viel zu verdanken hat: den HRK. Dieses Spiel nennt sich dann Finale um die Deutsche Meisterschaft und der Sieger nennt sich dann "Deutscher Meister".

In dieser Konstellation würde der HRK nicht in der 1. Bundesliga antreten (Spannung!), hätte demzufolge keine Chance auf den Titel "Meister der 1. Bundesliga". Er hätte dann jedoch große Chancen "Deutscher Meister" zu werden (wieder weniger Spannung).

Für die HRK/DRV-15-Spieler bedeutet das ein weiteres Pflichtspiel: also insgesamt: 14 - 20 Spiele pro Saison. DRV-Pokal wäre noch nicht enthalten.

Vielleicht könnten mehrere Seiten davon profitieren (Bundesliga, HRK, deutsche 15er-Nationalmannschaft).

Mir, persönlich, geht es - ehrlich gesagt - am meisten um die deutsche Nationalmannschaft.

Mein Eindruck: Herrn Wild bedeutet die deutsche Meisterschaft emotional gesehen sehr viel. Möglicherweise hat sich das über Jahrzehnte so verfestigt. Nicht ungewöhnlich. Ich glaube nicht, dass sich das lockern lässt. Wenn er schon so viel investiert und sein aufgebautes Team an die DRV-15 abgibt (total spekulativ, ob er das überhaupt macht), möchte er seinen Titel behalten: "Deutscher Meister". Ich weiß nicht, ob er gewillt wäre, auch diesen aufzugeben für

---

## Aw: \ "Meister der 1. Bundesliga"

Geschrieben von Adrian Heber - 03.02.2018 14:31

---

Genau, wir ändern alles ab, damit das Ego eines einzelnen befriedigt wird. Selten so viel Mist gelesen :huh:

---